



<https://biz.li/4bkq>

WAHRENDORFF SYMPOSIUM "NEW WORK IN DER PFLEGE"

Veröffentlicht am 15.01.2024 um 16:14 von Redaktion AltkreisBlitz

Das Wahrendorff Symposium "New Work in der Pflege"

lädt Fachleute, Interessierte und die Öffentlichkeit dazu ein, einen tiefen Einblick in die Anwendung und Bedeutung von "New Work" in der Pflege zu gewinnen. Die Veranstaltung findet am Freitag, 2. Februar 2024, von 9:00 bis 15:30 Uhr im Wahrendorff Klinikum in Sehnde/Köthenwald statt.

Mit ihrem bewegenden Poetry Slam "Ungepflegt" zeichnet einleitend die renommierte Slammerin und Krankenschwester Leah Weigand einen Status Quo in der Pflege. Die Liveperformance der durch YouTube berühmt gewordenen Poetry Slammerin und angehenden Ärztin verspricht eine provokante Eröffnung des Symposiums.

Ist "New Work" nur ein kurzlebiger Begriff, der in der Krankenpflege keine Anwendung findet? Expertinnen und Experten teilen ihr Fachwissen in wissenschaftlichen und praxisbezogenen Vorträgen. Mit dabei ist Sarah Kilz vom Fraunhofer-Zentrum für Internationales Management und Wissensökonomie IMW Leipzig mit ihrem Fachvortrag "New Work in der Pflege ? ein Konzept für die Pflegepraxis?" und Judith Hantl-Merget, Pflegedirektorin der RoMed Kliniken in Rosenheim bringt "Best practice: Erfahrungen zur Implementierung von New Work in der Pflegepraxis" nach Niedersachsen mit.

Eine Podiumsdiskussion mit den Referentinnen und Referenten, Pflegedirektorin Judith Hantl-Merget, Poetry-Slammerin Leah Weigand, Geschäftsführer Holger Stürmann und Auszubildenden von Wahrendorff schafft Raum für interaktiven Austausch und vertiefende Einblicke.

Die Mittagspause bietet Gelegenheit zum Netzwerken, bevor am Nachmittag weitere Vorträge zu "New Work und psychische Gesundheit ? machbar oder Widerspruch?" von Claudia Chodzinski aus Hannover sowie "Visionen sinnstiftender Pflege" mit den Auszubildenden Max Brinkmann und Ogur Akkoc auf dem Programm stehen.

Die Veranstaltung schließt mit einer Schlussbetrachtung und optionalen Führungen durch den Klinikneubau ab 15:30 Uhr.

Interessierte können sich kostenfrei online anmelden über lets-meet.org.

Download: [20240202_Symposium_New_Work_in_der_Pflege.pdf](#)